

Unsere Lesebotschafter



Joachim Löw: „Fantasie fängt mit Lesen an. Es macht riesigen Spaß, sich in andere Personen, Epochen, Länder, Situationen zu versetzen. Lesen ist ein großes Abenteuer, eine große Reise. Ich finde es spannend, sich das Gelesene gedanklich auszumalen. Diese Faszination wünsche ich jedem Kind.“



Nazan Eckes: „Verständnis fängt mit Lesen an. Viele Kinder und Jugendliche entdecken viel zu spät oder gar nicht, dass Lesen unglaublich viel Spaß macht und hilft, das Leben und die Menschen besser kennenzulernen. Dieses Interesse muss gezielt gefördert werden, damit es nicht verloren geht.“



DieLochis: „Kreativität fängt mit Lesen an. Beim Lesen entstehen Geschichten und Bilder im Kopf und natürlich wächst der Wortschatz. Wer zum Beispiel später auch mal Songs schreiben will, sollte als Grundlage auch lesen.“

Mehr als 150 Prominente engagieren sich für die Stiftung Lesen: stiftunglesen.de/Botschafter



Schirmherrschaft:
Bundespräsident
Dr. Frank-Walter Steinmeier

Engagieren Sie sich!

Die Arbeit der Stiftung Lesen lebt von der Unterstützung und dem Engagement vieler Bürger, Initiativen, Unternehmen, Verbände und Institutionen. Auch Sie können helfen – als ehrenamtlicher Vorlesepat, mit einer Spende oder durch die Mitgliedschaft in unserem Freundeskreis.

Unternehmen, Verbände und Institutionen, die sich nachhaltig für Bildungschancen einsetzen, sind Mitglied im Stifterrat der Stiftung Lesen. Wir freuen uns auch über Ihre Unterstützung in Form von Vorlesebibliotheken für Kitas oder andere Einrichtungen.

Sie möchten Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Möglichkeit zum Engagement bieten? Wir bieten maßgeschneiderte Pakete zum Corporate Volunteering. Sprechen Sie uns gerne an!

Finden Sie Ihren Weg, sich für das Lesen einzusetzen:
stiftunglesen.de/Engagement

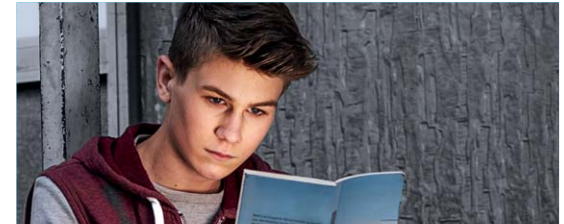
Chancen fürs Leben.

Es fängt mit Lesen an.



Verantwortlich: Stiftung Lesen, Dr. Jörg F. Maas, Römerwall 40, 55131 Mainz, 2017, www.stiftunglesen.de
Bildnachweis: Stiftung Lesen außer Bundespräsident Steinmeier (Bundesregierung /Steffen Kugler), Nazan Eckes (Immo Fuchs), Joachim Löw (DFB), DieLochis (Delia Baum); Gestaltung: Harald Walitzek, PLUGIN Design, Udenheim; Druck: Unterleider Medien GmbH

Es fängt mit Lesen an



Was fängt mit Lesen an?



Wir fordern ein Recht auf Vorlesen für alle Kinder – 15 Minuten, jeden Tag. Denn Vorlesen legt wichtige Grundlagen für die individuelle Entwicklung von Kindern – schulisch, sozial, emotional.

Erst wenn Lesen Teil jeder Kindheit und Jugend ist, werden alle die gleichen Chancen haben. Bis dahin gibt es viel zu tun: Fast ein Drittel der Eltern liest ihren Kindern zu selten vor. Jeder sechste Jugendliche in Deutschland hat Probleme mit dem Lesen. Mehr als 7 Millionen Erwachsene im erwerbsfähigen Alter sind funktionale Analphabeten.

Damit verschenkt Deutschland Potenzial. Es geht um Lebenschancen für den Einzelnen, Miteinander in der Gesellschaft und Wachstum für die Wirtschaft. Aber nicht nur das: Lesen erhöht auch das Einfühlungsvermögen und die Lebenszufriedenheit, wie nationale und internationale Studien zeigen. Kurzum: Lesen macht glücklich und erfolgreich.

Der Schwerpunkt der Arbeit der Stiftung Lesen liegt in der Leseförderung für Kinder und Jugendliche. So schaffen wir die Voraussetzung dafür, dass alle Menschen ihr Leben selbst gestalten können. Lesen bleibt auch und gerade im 21. Jahrhundert unverzichtbar. Denn ob man die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte oder den Quelltext einer App verstehen will – es fängt mit Lesen an.

Helfen Sie uns dabei, alle Kinder und Jugendlichen in Deutschland für das Lesen zu begeistern!

Dr. Jörg F. Maas, Hauptgeschäftsführer

Weitere Fakten zum Lesen und Vorlesen erhalten Sie beim Institut für Lese- und Medienforschung: stiftunglesen.de/Forschung



Viele Tipps für Bücher und andere Medien finden Sie auf: stiftunglesen.de/Leseempfehlungen

Programme zur Leseförderung

Die Stiftung Lesen führt in enger Zusammenarbeit mit Bundes- und Landesministerien, wissenschaftlichen Einrichtungen, Stiftungen, Verbänden und Unternehmen breitenwirksame Programme sowie Forschungs- und Modellprojekte durch.

Leseförderung muss bereits vor der Schule beginnen. Deshalb haben das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Stiftung Lesen das bundesweite Programm „Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“ ins Leben gerufen. Seit 2015 gibt es auch ein spezielles Programm für Flüchtlingskinder und ihre Familien.



Ältere Kinder und Jugendliche unterstützt die Stiftung Lesen durch die Einrichtung von Leseclubs und die Schulung von Lesescouts. Lehrkräfte erhalten im Lehrerclub Impulse für die Leseförderung in allen Fächern.

Eine Übersicht unserer Angebote für Familie und Kita sowie Schule und Jugend finden Sie unter stiftunglesen.de/Programme

Aktionen für das Lesen

Mit bundesweiten Kampagnen stärkt die Stiftung Lesen das öffentliche Bewusstsein für die Bedeutung des Lesens.

Jedes Jahr am dritten Freitag im November findet der Bundesweite Vorlesetag statt. Ganz Deutschland ist aufgerufen mitzumachen und ein Zeichen zu setzen. Denn immer noch liest ein Drittel der Eltern ihren Kindern zu selten vor.



Zum Welttag des Buches am 23. April können alle Viert- und Fünftklässler in Deutschland ein Buchgeschenk erhalten. Die Anmeldung und Verteilung erfolgt über die Lehrkräfte bzw. den örtlichen Buchhandel.

Zwei Motive unserer Plakat- und Anzeigenkampagne sehen Sie auf der Vorder- und Rückseite dieses Flyers. Große Reichweiten erzielen auch die Kooperationen mit Partnern aus Gastronomie und Einzelhandel. Mehr als 50 Millionen Bücher gelangten auf diesem Weg in die Hände von Kindern und Familien.

Informationen zu unseren Kampagnen und Kooperationen sowie Auszeichnungen für Engagement in der Leseförderung gibt es auf stiftunglesen.de/Aktionen

